

[44787] Ein größerer, sehr absatzfähiger und gewinnbringender Verlag, wissenschaftlicher Richtung, nicht an den Ort gebunden, ist zu verkaufen.

Unterhändler verboten.

Vermögende junge Buchhändler, welche über größere Mittel verfügen, wollen ihre Anträge durch die Geschäftsstelle des B.-B. unter Ziffer 44787 einreichen.

[44079] Leihbibliothek, über 6500 Bände, nur gute Schriftsteller enthaltend und bis jetzt fortlaufend ergänzt, gut erhalten, ist zu verkaufen. Verkaufspreis 3000 M. Näheres d. d. Geschäftsstelle des B.-B. u. M. K. 44079.

[43909] Reisegeschäft mit steigendem Umsatz, in großer norddeutscher Stadt, ist billig zu erwerben. Bei energischer fachkundiger Leitung größter Ausdehnung fähig. Angeb. u. 43909 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Kaufgesuche.

[44429] Um den Preis von 100 000 M oder mehr wird ein geographischer ev. kartographischer Verlag komplett oder auch im einzelnen zu kaufen gesucht. Detaillierte Angebote, denen strengste Diskretion zugesichert wird, an den Geschäftsführer des Schweiz. Vereins Herms. Hambrecht in Olten.

[44792] Ein kleiner guter Verlag wird zu kaufen gesucht. Angebote unter H. B. # 44792 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Teilhaber gesuche.

[44648] Zur Ausdehnung eines guten Erfolg versprechenden Verlags, dessen Grundstock eine mit ca. 4000 M rentierende Zeitschrift bildet, wird ein Teilhaber gesucht. Gef. Angebote unter 44648 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Teilhaber anträge.

[44683] Ein Leipziger Verlagsbuchhändler (Inhaber einer renommierten Firma) wünscht sich an einem zweiten geachteten und rentablen Verlags- oder Kommissionsgeschäft oder an einer Druckerei mit einer Einlage von vorläufig 25—30 000 M zu beteiligen. Ev. würde der Betreffende auch ein Leipziger oder nach Leipzig verlegbares Verlagsgeschäft käuflich übernehmen. Anträge erbeten unter B. O. 44683 a. d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[44646] Außerordentlich tüchtige, vielerfahrene und kenntnisreiche Arbeitskraft sucht Beteiligung mit vorerst einigen Tausend M an einem renommierten und rentablen Geschäft. Eintritt event. sofort. Angebote erbeten unter 44646 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

A. Twietmeyer in Leipzig.

Ausländische Neuigkeiten.

[44848]

Mars, Joies d'enfants. 10 fr.
Laboulaye, Contes choisis. 2 fr. 50 c.
France, En „Police-Court.“ 3 fr. 50 c.
Thomson's Corot, Rousseau, Diaz, Millet, Daubigny etc. 42 sh.

Zur Lager-Komplettierung.

[39380]

Zu Weihnachten werden wir wieder stark annonciieren und bitten deshalb auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Die Bibel

nach Luthers Übersetzung.

Mit Bildern der Meister christlicher Kunst.

Herausgegeben von

Dr. Rudolf Pfeleiderer,

Stadtpfarrer am Münster zu Ulm.

Mit ca. 400 Text- und Vollbildern nach Gemälden der berühmtesten Meister, wie Masaccio, Gozzoli, Rafael, Fra Bartolomeo, Sarto, Luini, Schongauer, Dürer, Holbein, Bilderbibeln und Kupferstecher des 16. Jahrhunderts, Rembrandt, Lucas van Leyden, Cornelius, Overbeck, Veit, Schnorr, Pfannschmidt u. v. a.

Vollständig in 100 Lieferungen (à 50 J ord.), von denen bis jetzt 31 Lieferungen erschienen sind.

Die erste Abtheilung

(Bis. 1—16) 8 M ord., 6 M no.

steht in Kommission zu Diensten.

Die Pfeleiderer'sche Bibel ist von der gesamten Fachpresse und von Autoritäten auf dem Gebiete der Theologie und Kunst einstimmig als ein Prachtwerk ersten Ranges anerkannt worden. Zu dem Lutherschen Bibeltext werden nur Bilder klassischer Meister gegeben, die mit seinem Verständnis ausgewählt und tadellos reproduziert sind; dabei übertrifft sie an Reichhaltigkeit alle derartigen Bilderwerke.

Wir haben eine Zusammenstellung von berühmten Beurteilungen drucken lassen, die wir gratis zur Verfügung stellen. Unter anderen schreiben:

... so schön wirkungs- und wertvoll die Bilder nach künstlerischer Seite sind, so erbaulich wirken sie auch auf jeden, der sich innig in sie und durch sie in die heilige Schrift versenkt. Wir können das Werk zur Anschaffung nur warm empfehlen.

Ämtliche Mitteilungen

des kgl. Konsistoriums der Provinz Sachsen.

... meine besten Wünsche für glücklichen Fortgang des großartig angelegten und schön begonnenen Werkes. Karl Gerol.

... Die Werke der größten Meister aller Zeiten werden uns hier vorgeführt, und vor allem kommt die altdeutsche Kunst eines Schongauer, Dürer, Holbein in ihrer vollstümlichen Kraft und religiösen Innigkeit zur Geltung. In keinem Hause, in dem Sinn und Verständnis für christliche Kunst herrscht, sollte diese Bibel fehlen. Hosprediger Dr. Rogge.

Wir bitten verlangen zu wollen.

Stuttgart, 15. November 1890.

Süddeutsches Verlags-Institut.

G. D. Baedeker in Essen.

[43592]

Soeben erschien in neuer Auflage:

Lehr- und Lesebuch

für

Fortbildungsschulen

herausgegeben von

J. Schürmann,

Lehrer an der höheren Töchterschule, Essen,

und

J. Windmüller,

Lehrer an der Real- u. Fortbildungsschule, Essen.

I. Teil.

== Achte Auflage. ==

gr. 8°. 354 Seiten.

Preis: dauerhaft in Hlbrz geb. 2 M.

Inhalt: I. Abteilung: Lesestücke verschiedenen Inhaltes, Musterstücke aus dem Gebiete der Natur und Kunst, der Volkswirtschafts- und Gesundheitslehre, der deutschen Geschichte, der Geographie; II. Abteilung: Geschäftsaufsätze, Geschäftsbriefe, Briefe an Behörden, Aufsätze, und Titulaturen, Stilübungen, Abriß der Grammatik, Erklärung der gebräuchlichsten Fremdwörter

Gleichzeitig empfehle ich den an den vorhergehenden I. Teil sich anschließenden

II. Teil.

== Dritte, vermehrte und verb. Auflage. ==

gr. 8°. 158 Seiten.

Preis: dauerhaft in Hlbrz. gebunden 1 M 20 J.

Inhalt: I. Abteilung: die Wechsellehre; II. Abteilung: Briefe über Wechsel; III. Abteilung: Buchführung; IV. Abteilung: Gesetzkunde. Erklärung der gebräuchlichsten, im geschäftlichen Verkehr vorkommenden Ausdrücke.

Die beste Empfehlung für dieses Lehr- und Lesebuch liegt in der That, daß es innerhalb weniger Jahre an über 200 Fortbildungs-, Gewerbe- und Handelsschulen zur Einführung gelangte und seitens der schulmännlichen Presse als das beste und weitgehendste Unterrichtswerk unter seines Gleichen bezeichnet wurde.

Ich bin gern bereit, Exemplare in Kommission zu liefern, und empfehle den verehrl. Handlungen, an deren Plage eine gewerbliche oder kaufmännische Fortbildungsschule besteht oder in Aussicht genommen ist, sich durch Anstandsversendung an Leiter und Lehrer dieser Anstalten für obiges Buch zu verwenden.

Prospekte mit vollständiger Inhaltsangabe nebst einigen Urteilen angesehener Schulzeitungen stehen in jeder Anzahl zu Diensten.

Bezugsbedingungen:

I. Teil: 2 M ord., 1 M 52 J netto u. bar;
II. Teil: 1 M 20 J ord., 90 J netto u. bar.
Bei Barbezug: Freiemplare 13/12, 26/24 rc.

Essen, am 15. November 1890.

G. D. Baedeker.